

Hauptkooperationspartner

Allgemein- und Viszeralchirurgie

Privatdozent Dr. Andreas Schwarz
Sana Klinikum Landkreis Biberach
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Tel. 07351 55-7200
andreas.schwarz@sana.de

Gastroenterologie

Dr. Christian Vollmer
Sana Klinikum Landkreis Biberach
Medizinische Klinik I Gastroenterologie
Tel. 07351 55-7400
christian.vollmer@sana.de

Onkologie

Dr. Leonid Basovski
Tel. 07351 180170
basovski@mediko-bc.de

Dr. Heimo Beneke
Tel. 07351 180170
beneke@mediko-bc.de

Pathologie

PD Dr. Konrad Aumann
Tel. 07351 55-1772
pathologie.bc@sana.de

Radiologische Gemeinschaftspraxis

Victor-Götz Bansemer
Wolfgang Fuchs
Paracelsusweg 2
88400 Biberach
Tel. 07351 809980
praxis@radiologen-biberach.de

Strahlentherapie

Dr. Juliane Hagg
Tel. 07351 5298-200
hagg@strahlentherapie-biberach.de

Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Dr. Dorothee Wolff
Sana Klinikum Landkreis Biberach
Tel. 07351 55-5400
dorothee.wolff@sana.de

Weitere Kooperationspartner

Humangenetik

Institut für Humangenetik
Universitätsklinikum Ulm
Prof. Dr. Reiner Siebert
Tel. 0731 500-65400
reiner.siebert@uni-ulm.de

Gastroenterologikum Biberach

Dr. Jochen Grill
Prof. Dr. Christian von Tirpitz
Marie-Curie-Straße 6
88400 Biberach
Tel. 07351 180170
gastro@medico-bc.de

Sana MVZ Landkreis Biberach GmbH

Gastroenterologische
Praxis Biberach
Marie-Curie-Straße 6
88400 Biberach
Tel. 07351 55-7400

Internistische Praxis

Helmut Augenstein
Dr. Andrea Schuster
Breslaustraße 7
88400 Biberach
Tel. 07351 7929
hc.augenstein@gmail.com

Palliativtherapie SAPV

Dr. Leonid Basovski
teamMed GmbH Biberach
Tel. 07351 3495869
info@sapv-bc.de

Psychoonkologie

Urte Burkhardt
Sana Klinikum
Landkreis Biberach
Tel. 07351 55-0
urte.burkhardt@sana.de

Selbsthilfegruppe

Reinhold Schaub
Deutsche ILCO e.V.
Dinglingerstraße 4
88400 Biberach
Tel. 07351 575756
schaub@ilco-ostal-
ulm-biberach.de

Stomatherapie

Sandra Reich
Publicare GmbH
Tel. 0151 1152 0747
sandra.reich@
publicare-gmbh.de

Gefäßchirurgie

Sana Klinikum
Landkreis Biberach
Tel. 07351 55-7700
gefaesschirurgie.bc@sana.de

Sozialer Beratungsdienst

Sieglinde Mack
Sana Klinikum
Landkreis Biberach
Tel. 07351 55-5600
sieglinde.mack@sana.de

Wir sind gerne für Sie da

Leitung Darmzentrum Biberach



Privatdozent Dr. Andreas Schwarz
Leiter

Chefarzt der Klinik für
Allgemein- und Viszeralchirurgie



Dr. Christian Vollmer
Stellvertretender Leiter

Chefarzt der Medizinischen Klinik I
Gastroenterologie

Geschäftsstelle Darmzentrum Biberach

Sekretariat | Frau Anja Diesch
Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach
Tel. 07351 55-7200 | Fax 07351 55-7299
viszeralchirurgie.bc@sana.de

Chirurgische Darmsprechstunde

Jeden Dienstag, 9.30 bis 15.00 Uhr
Telefonische Anmeldung unter 07351 55-7200

Tumorfallkonferenz

Jeden Mittwoch, 16.00 Uhr
Sana Klinikum Landkreis Biberach

Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH

Marie-Curie-Straße 4
88400 Biberach
Tel. 07351 55-0
Fax 07351 55-5099
information.bc@sana.de
www.sana.de/biberach

Stand: Mai 2025, Änderungen vorbehalten.

Sana Klinikum
Landkreis
Biberach



Darmzentrum Biberach

Ansprechpartner &
Leistungen



Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Medizinische Klinik



Vorwort

Liebe Patientinnen und Patienten, Sehr geehrte Damen und Herren,

im zertifizierten Darmzentrum Biberach bieten wir Patienten mit Dickdarm- und Enddarmkrebs eine medizinische, pflegerische und psychosoziale Versorgung auf höchstem Niveau. Dafür arbeiten Experten verschiedener Fachbereiche eng zusammen und gewährleisten somit ein individuelles und optimal auf die jeweilige Diagnostik abgestimmtes Behandlungskonzept – interdisziplinär und ganzheitlich. Im Mittelpunkt steht dabei immer der Patient mit seiner ganz persönlichen Historie und körperlichen Konstitution.

Unser Ziel und Anspruch ist es, unseren Patienten die bestmögliche Diagnostik, Beratung und Behandlung zu bieten. Grundlage hierfür sind die aktuell geltenden nationalen und internationalen Leitlinien sowie die neusten wissenschaftlichen Erkenntnisse. Medizinisch sind wir durch regelmäßige Fort- und Weiterbildungen stets auf dem aktuellsten Stand.

Wir möchten unseren Patientinnen und Patienten in einer Zeit, die von Unsicherheit geprägt ist, ein gutes Gefühl vermitteln. Ein Gefühl der Sicherheit und ein Gefühl, gut aufgehoben zu sein. Wir sind für Sie da!

Herzlichst,

PD Dr. Andreas Schwarz

Dr. Christian Vollmer

Interdisziplinäre Expertise

Gemeinsam für Ihre optimale Versorgung

Die moderne Tumorbehandlung ist sehr komplex und deshalb nur durch eine enge Vernetzung der verschiedenen Disziplinen möglich. Für eine optimal abgestimmte medizinische und therapeutische Versorgung aus einer Hand arbeitet im Biberacher Darmzentrum daher ein erfahrenes Expertenteam aus Chirurgen, Internisten, Onkologen, Strahlentherapeuten, Radiologen, Pathologen, niedergelassenen Fach- und Hausärzten sowie Kollegen aus der Pflege, der Stomatherapie und der Psychoonkologie eng zusammen.

Die Behandlungsabläufe im Darmzentrum sind stets transparent und für die Patienten übersichtlich aufbereitet. So haben diese von Anfang an einen detaillierten Überblick über ihre Termine, die für sie wichtigen Ansprechpartner sowie den individuell auf den Einzelnen abgestimmten Therapieplan. Die Informationen werden dabei nicht nur mit den Patienten ausführlich besprochen, sondern auch den weiterbehandelnden Ärzten zur Verfügung gestellt. Gemeinsam behalten wir so stets unser Ziel im Auge: Die erfolgreiche Therapie und die Genesung unserer Patienten. Dafür stehen die Mitarbeiter des Darmzentrums als erfahrene Berater, als empathische Begleiter und nicht zuletzt als medizinische Experten zur Verfügung.



Unsere Leistungen

Das Entscheidende bei der Darmkrebsbehandlung ist die operative Entfernung des Tumors. Folgende Operationstechniken werden im Darmzentrum Biberach angeboten:

Laparoskopische und robotergestützte Operation

Seit 2024 werden im Biberacher Klinikum Operationen auch mit dem Da Vinci-Roboter durchgeführt. Beide Methoden sind eine besonders schonende Art der operativen Tumorentfernung. Die Instrumente werden mittels kleiner Schnitte in den Körper eingeführt. Für den Patienten bedeutet dies in der Regel weniger postoperative Schmerzen, weniger Verwachsungen, kleinere Narben und eine schnellere Genesung.

TaTME-Operationen

Ein weiteres OP-Verfahren wird mit der „transanal totalen mesorektalen Exzision“ (TaTME) angeboten. Durch die Verschmelzung von endoskopischen und laparoskopischen Ansätzen und die direkte Sicht auf den tumorösen Darm verspricht die Operation ebenfalls eine schonendere Entfernung von Rektumkarzinomen. Auch damit können Nebenwirkungen wie Inkontinenz, Potenzstörungen oder ein künstlicher Darmausgang oftmals gänzlich vermieden werden.

Offene Operationen

Offene Operationen mit großen Schnitten sind in der Darmkrebs-Chirurgie heute nur noch selten erforderlich, beispielsweise bei mehrfach voroperierten Patienten.

Metastasen-Entfernung

Bei Darmkrebs können auch Tochtergeschwülste (Metastasen) in Leber und Lunge auftreten. Im Darmzentrum Biberach wird die Entfernung dieser Metastasen ebenfalls durchgeführt.

Tumorfallkonferenz

Im Sana Klinikum Landkreis Biberach findet wöchentlich eine fachbereichsübergreifende Tumorfallkonferenz mit Experten aus der Inneren Medizin, Chirurgie, Onkologie, Strahlentherapie, Pathologie und Radiologie statt. In dieser wird nach Abschluss aller diagnostischen Untersuchungen die Weiterbehandlung eines jeden Patienten besprochen und eine individuelle Therapieempfehlung aufgestellt.

Operation, Strahlentherapie und Chemotherapie erfolgen direkt im Klinikum beziehungsweise in den angegliederten Einrichtungen. So erfolgt während des stationären Aufenthaltes eine ganzheitliche medizinische, pflegerische und therapeutische Betreuung. In diese werden unter anderem auch Ernährungsberatung, sozialer Beratungsdienst, psychologische und seelsorgerische Betreuung sowie Schmerz- und Physiotherapie eng einbezogen. Ziel ist eine Rund-um-Betreuung aller gesundheitlichen Probleme, die im Zusammenhang mit einer Darmkrebserkrankung auftreten können. Dies ist ein wichtiger Bestandteil des Behandlungskonzeptes und trägt maßgeblich zur schnellen Genesung bei.

Nach erfolgter Operation werden die Befunde und Ergebnisse nochmals im Rahmen der Tumorfallkonferenz von allen Experten beurteilt und ggf. weitere Therapieschritte abgestimmt. Hierzu sind auch die einweisenden, niedergelassenen Ärzte herzlich eingeladen.

Der umfassende Service des Darmzentrums beinhaltet darüber hinaus auch die soziale Betreuung nach dem Klinikaufenthalt. Hierfür verfügt das Klinikum über ein weitreichendes Netzwerk aus Selbsthilfegruppen, Rehakliniken, Stomaberatung sowie psychologischen Beratungsstellen.